Konzept und Hinweise zur Umsetzung der Testpflicht



Wer nimmt an den schulischen Selbsttests teil?

Das Schulpersonal und alle Schülerinnen und Schüler nehmen 2x wöchentlich an den schulischen Selbsttests teil. Wer einen höchstens 48 Stunden alten Negativtest einer anerkannten Teststelle vorlegt (Bürgertest), muss nicht am Selbsttest teilnehmen.

Wann finden die Coronaselbsttests statt?

- Gruppe A (blau): immer montags und mittwochs
- Gruppe B (gelb): immer dienstags und donnerstags

(Wer am Testtag krank ist, aber am Folgetag die Notbetreuung besucht, bringt entweder einen Negativtest mit oder erhält die Möglichkeit eines individuellen Testzeitraumes zur Selbsttestung.)

Wie werden die Selbsttests durchgeführt?

Der Test wird zu Unterrichtsbeginn durchgeführt. Die Kinder erhalten eine kindgerechte Einführung durch die Klassenleitung. Dabei wird behutsam auf den Umgang mit einer positiven Testkassette eingegangen. Ein positives Testergebnis soll auf keinen Fall zu einer Ausgrenzung führen.

- Die Kinder waschen sich unmittelbar vor der Testung die Hände.
- Während der Testung wird der Raum durchgehend gelüftet.
- Der Abstand von mindestens 1,5 Metern wird dabei stets eingehalten.
- Die Maske darf nur während des Einsatzes des Wattetupfers in der Nase vor den Mund geschoben werden.
- Die Lehrkraft leitet mündlich die Kinder Schritt für Schritt durch den Test.
- Das Ablesen der Ergebnisse erfolgt durch die Lehrkraft.
- Das Testmaterial wird in entsprechende Sammelbehälter entsorgt.
- Im Anschluss an den Test waschen die Kinder erneut die Hände.

Was passiert, wenn ein Selbsttest positiv ist?

Im Fall eines positiven Selbsttestergebnisses werden die Eltern durch die Schulleitung telefonisch informiert. Das Kind wird bis zur Abholung außerhalb des Klassenraumes betreut. Eine positive Testkassette bedeutet noch nicht, dass tatsächlich eine Infizierung oder Erkrankung vorliegt. Erst ein PCR-Test ergibt, ob es sich um eine Infizierung handelt. Bis das Ergebnis vorliegt, sollten Kontakte zu anderen Personen vermieden werden. Ihr Kind darf bis dahin die Schule/ Notbetreuung nicht besuchen.

Was passiert, wenn ein Selbsttest negativ ist?

Dann liegt wahrscheinlich keine Corona-Infektion vor. Eine 100%ige Sicherheit ist das leider nicht. Alle müssen sich weiterhin an die bekannten Hygieneregeln (Abstand, Hände waschen, Maske und Lüften) halten.

Stellt die Schule eine Testbescheinigung aus?

Eine Testbescheinigung (nach erfolgtem Selbsttest) können wir nicht ausstellen.